



Nacht der Lichter im Münchner Liebfrauendom

Beitrag

Eine "Nacht der Lichter" mit Gesängen aus Taizé findet am Freitag, 29. November, ab 19.30 Uhr im Münchner Liebfrauendom statt. Insbesondere Jugendliche und junge Erwachsene aus allen christlichen Konfessionen sind eingeladen, mit Liedern, Texten, Gebeten und in der Stille bei Kerzenlicht den Anfang des Advents zu feiern. Die "Nacht der Lichter" wird von einem Team aus Ehrenamtlichen vorbereitet. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es Gelegenheit zur Begegnung.

In vielen deutschen und europäischen Städten finden in Hinführung auf das Europäische Jugendtreffen der Gemeinschaft von Taizé, das heuer über den Jahreswechsel im polnischen Breslau stattfindet, Gebetsveranstaltungen statt. Ursprung der Taizé-Bewegung ist die Gemeinschaft von Taizé, ein ökumenischer Orden im Osten Frankreichs, zu dem heute etwa 100 Brüder aus 25 Nationen gehören. Zu den Gebetstreffen der Gemeinschaft reisen jährlich Hunderttausende junger Menschen. Regelmäßige Taizé-Gebete im kleineren Rahmen gibt es europaweit in vielen Gemeinden. Sie lehnen sich an die Gestaltung der Gebete in Taizé an: Zeiten der Einkehr bei oft meditativen Liedern und Texten sowie in der Stille. (uq)

Bericht: Erzbischöfliches Ordinariata

Foto: Hötzelsperger









Kategorie

1. Kirche

Schlagworte

1. München-Oberbayern